

①9 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑪ **DE 3600 132 A 1**

⑳ Aktenzeichen: P 36 00 132.5
㉑ Anmeldetag: 4. 1. 86
㉒ Offenlegungstag: 9. 7. 87

⑤① Int. Cl. 4:
F 21 V 33/00
F 21 V 11/18
H 04 N 5/64

Patentbesitz

DE 3600 132 A 1

㉗ Anmelder:
Heinrich, Peter Robert, 5300 Bonn, DE

㉘ Vertreter:
Müller-Gerbes, M., Dipl.-Ing., Pat.-Anw., 5300 Bonn

㉙ Erfinder:
gleich Anmelder

⑥④ **Fernsehgerät**

Die Erfindung betrifft ein Fernsehgerät, ggf. mit Fernbedienungsschaltgerät mit einer in einem Gehäuse unterbrachten Bildröhre mit Bildschirm, die mit einer unabhängig von der Einschaltung des Fernsehgerätes ein- und ausschaltbaren Lichtquelle, insbesondere an der im Bildschirm gegenüberliegenden Wand des Gehäuses zur Raumbelichtung ausgestattet ist.

DE 3600 132 A 1

Patentansprüche

1. Fernsehgerät, ggf. mit Fernbedienungsschaltgerät mit einer in einem Gehäuse untergebrachten Bildröhre mit Bildschirm, dadurch gekennzeichnet, daß eine unabhängig von der Einschaltung des Fernsehgerätes ein- und ausschaltbare Lichtquelle, insbesondere an der im Bildschirm gegenüberliegenden Wand des Gehäuses zur Raumbelichtung angebracht ist.
2. Fernsehgerät nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Lichtquelle in Gestalt einer Leuchtröhre oder Glühbirne oder dergl. auf der Rückwand des Gehäuses befestigt ist.
3. Fernsehgerät nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Lichtquelle in Gestalt einer Leuchtröhre oder Glühbirne oder dergl. in einer Ausnehmung der Rückwand befestigt ist.
4. Fernsehgerät nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß die Lichtquelle mit beweglicher Abdeckkappe, die an der Rückwand des Gehäuses bewegbar befestigt ist, versehen ist.
5. Fernsehgerät nach Anspruch 4, dadurch gekennzeichnet, daß die Abdeckkappe lichtdurchlässig ausgebildet ist.
6. Fernsehgerät nach einem der Ansprüche 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, daß die Lichtquelle an die Stromversorgung des Fernsehgerätes angeschlossen ist.
7. Fernsehgerät nach einem der Ansprüche 1 bis 6, dadurch gekennzeichnet, daß die Lichtquelle durch einen an dem Gehäuse und/oder dem Fernbedienungsschaltgerät angebrachten Schalter betätigbar ist.

Beschreibung

Die Erfindung bezieht sich auf ein Fernsehgerät, ggf. mit Fernbedienungsschaltgerät mit einer in einem Gehäuse untergebrachten Bildröhre mit Bildschirm.

Beim Fernsehen ist es wünschenswert, dass der Raum abgedunkelt ist, bzw. eine solche Beleuchtung aufweist, die das aktive Fernsehen nicht beeinträchtigt.

In dem Raum vorhandene Beleuchtungen haben oft den Nachteil, dass sie den Bildschirm blenden bzw. sich auf diesem spiegeln. Die Erfindung will diesem Mangel abhelfen.

Gemäß dem Vorschlag der Erfindung ist eine unabhängig von der Einschaltung des Fernsehgerätes ein- und ausschaltbare Lichtquelle, insbesondere an der dem Bildschirm gegenüberliegenden Wand des Gehäuses zur Raumbelichtung angebracht. Durch diese erfindungsgemäße Integration der Lichtquelle mit dem Fernsehgerät kann die Lichtquelle so angeordnet sein, dass sie den Empfang, d. h. das Fernsehen auch im eingeschalteten Zustand nicht stört. Damit ist auch die notwendige Raumbelichtung während des Fernsehempfanges in einfacher Weise ermöglicht. Besonders vorteilhaft kann die Lichtquelle durch einen an dem Gehäuse und/oder dem Fernbedienungsschaltgerät angebrachte Schalter betätigt werden.

Bevorzugt wird die Lichtquelle in Gestalt einer Leuchtröhre oder Glühbirne oder dergl. auf der Rückwand des Gehäuses des Fernsehgerätes befestigt, beispielsweise in den freien Bereich der Rückwand oberhalb der Anordnung der Bildröhre. Es ist jedoch auch möglich, je nach Gestaltung des Gehäuses des Fernsehgerätes die Lichtquelle in einer Ausnehmung der Rück-

wand unterzubringen, wobei die Ausnehmung bereits zum Teil als Abdeckung wirkt. Zur Erzeugung von Strahlereffekten und zum Einstellen des gewünschten Lichtfalls kann die Lichtquelle mit einer beweglichen Abdeckkappe versehen sein, die an der Rückwand bewegbar befestigt ist. Diese Abdeckkappe kann lichtdurchlässig, beispielsweise aus einem transparenten Material oder mit Ausnehmungen ausgebildet sein.

In einer weiteren Ausbildung der Erfindung ist vorgesehen, dass die Lichtquelle an die Stromversorgung des Fernsehgerätes angeschlossen ist, jedoch unabhängig von dem Fernsehgerät zu- und abgeschaltet werden kann.

Für die Anbringung der Lichtquelle an der Rückwand des Gehäuses kann diese beispielsweise eine entsprechende Ausnehmung angeformt oder durch Ausstanzen oder durch Einsetzen eines Teiles aufweisen. Es ist auch möglich, die Lichtquelle beispielsweise auf der Rückwand z. B. mittels Schrauben zu befestigen.

Die Erfindung wird in der Zeichnung an einem Ausführungsbeispiel näher erläutert.

Es zeigen

Fig. 1 schematisch eine perspektivische Ansicht eines Fernsehgerätes mit Fernbedienungsschaltgerät

Fig. 2 die schematische Rückansicht eines Fernsehgerätes

Fig. 3 die schematische perspektivische Seitenansicht eines Fernsehgerätes.

Aus Fig. 1 ist das Schema eines Fernsehgerätes 1 mit Gehäuse 10, Bildschirm 4, Bedienungsfeldern 11 und für die Fernbedienung mit dem Fernbedienungsschaltgerät 2 mit diversen Betätigungstasten 21 zu ersehen.

Wie es sich herausgestellt hat, ist es besonders angenehm für das Auge, eine indirekte Lichtquelle hinter dem Fernsehgerät, d. h. hinter dem Bildschirm zu haben. Gemäß der Erfindung ist daher vorgeschlagen, auf der Rückseite des Fernsehgerätes, d. h. auf der dem Bildschirm 4 gegenüberliegenden Seite, eine Lichtquelle 3 anzuordnen. Aus der Fig. 2 ist schematisch die Rückansicht für das Fernsehgerät 1 dargestellt. Die in das Gehäuse 10 eingesetzte Rückwand 12 enthält üblicherweise die angeformte Ausbuchtung 13 für die Bildröhre, das Steckerfeld 14 für die Anschlüsse aus Netz für die Stromversorgung, Antennen, Videorecorder etc. An einer geeigneten Stelle, ist dann auf der Rückwand die Ausnehmung 15 oder eine entsprechende Montageplatte in der Rückwand 12 bzw. auf derselben vorgesehen, die mit der Lichtquelle 3 bestückt ist. Die Lichtquelle 3 kann hierbei beispielsweise mittels eines separaten, ebenfalls auf der Rückwand des Fernsehgerätes angebrachten Schalters betätigt werden oder aber auch mit besonderem Vorteil mittels des Fernbedienungsschaltgerätes, das dann mit einer entsprechenden Taste zum Schalten der Lampe versehen wird. Bevorzugt ist die Lichtquelle 3 auch an die Stromversorgung des Fernsehgerätes mit angeschlossen und mittels Sicherung gesichert. Die Ausnehmung 15 für die Beleuchtung kann auch im Randbereich des Fernsehgerätes, d. h. des Gehäuses 10, wie in der Fig. 3 dargestellt angeordnet sein. Mit 17 ist hierbei die Beleuchtungsfassung bezeichnet. Die Lichtquelle 3, beispielsweise eine kleine Leuchtröhre oder Glühbirne, die ggf. auch abgeschattet sein kann, kann zusätzlich mittels einer nicht dargestellten Abdeckkappe, die ebenfalls an der Rückwand 12 des Fernsehgerätes im Bereich der Lichtquelle bzw. oberhalb derselben angebracht sein kann, versehen sein. Durch Verstellung der Abdeckkappe kann der Lichtfall und damit die Beleuchtung reguliert werden.

- Leerseite -

04-01

Nummer: 36 00 132
 Int. Cl. 4: F 21 V 33/00
 Anmeldetag: 4. Januar 1986
 Offenlegungstag: 9. Juli 1987

3600132

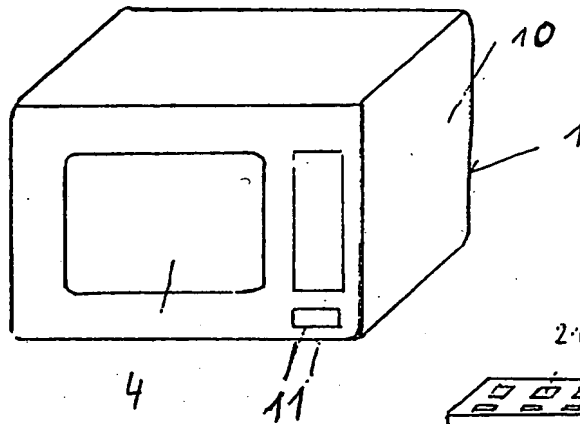


Fig 1

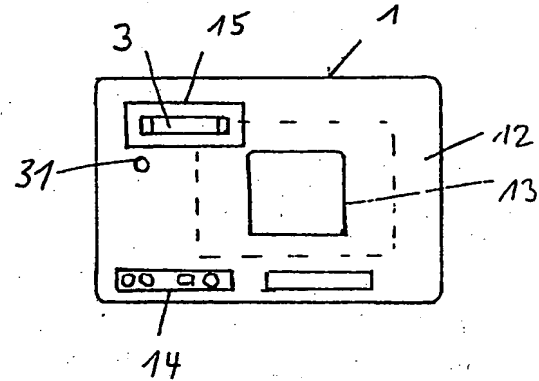
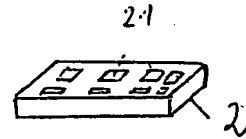


Fig 2

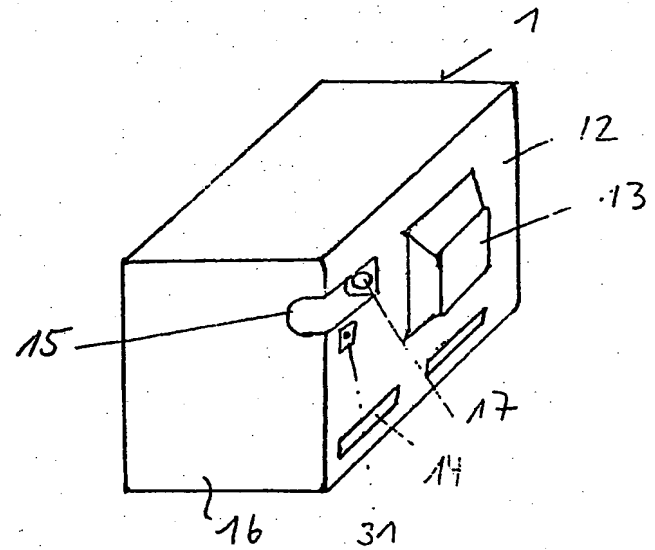


Fig 3